

L00593 Hermann Bahr an
Arthur Schnitzler, [19.? 9. 1896]

»Die Zeit«
Wiener Wochenschrift
Herausgeber:

Wien, den 189..
IX/3, Günthergasse 1.

Professur Dr. I. Singer, Hermann Bahr, Dr. Heinrich Kanner.
Telephon Nr. 6415.

Lieber Arthur, anbei das gewünschte Heft, das ich mir jedoch bei Gelegenheit zu retournieren bitte, es gehört der Redaction. Bitte, schreib mir die Adresse von Richard. Vergiß nicht, daß Du mir eine Novelle versprochen hast, groß oder klein, aber gewiß!

Herzlichst
Dein

Hermann

Alle für »Die Zeit« bestimmten Zuschriften und Sendungen sind an die Redaction der »Zeit« und nicht an die Person eines der Herausgeber zu richten.

© CUL, Schnitzler, B 5b.

Brief, 1 Blatt, 2 Seiten, 270 Zeichen

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Schnitzler: mit Bleistift datiert: »20? Sept. 96«

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »41«

Editorischer Hinweis: zur abweichenden Datierung siehe die Antwort Schnitzlers

☞ Hermann Bahr, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel, Aufzeichnungen, Dokumente* (1891–1931). Göttingen: Wallstein 2018, S. 125.

⁶ gewünschte Heft] Möglicherweise *Cosmopolis*, Schnitzler erwähnt im *Tagebuch* am 20. 9. 1896 – dem mutmaßlichen Empfangstag – kritische Aussagen aus dem August-Heft über *Liebelei*.

^{13–14} Alle ... richten.] am unteren Rand der ersten Seite